

zeln जन्, जागृ, दरिद्रा, चकास्, शास्, दीधी und वेवी III. 97. — Der voranstehende Theil einer reduplicirten Form heisst खि VIII. 11. — Unregelmässige Reduplicationen VIII. 119, 140. XVIII. 7. — Conjugation VIII. 36. IX. 28 — 33. X. 9, 10. — Declination der Participia III. 166. — Euphonische Regeln VII. 88. VIII. 45. — Vgl. खि und दिस्.

दिठ (erg. धु) Eine Wurzel, die zwei Objecte (ठ) bei sich hat V. 6. — Im Passiv XXIV. 13.

दिरुक्त्त Eine reduplicirte Form III. 97.

द्विविन्दु (zwei Tropfen) Das Zeichen für den *Visarga* I. 17.

दिस् Adv. Zweimal. Ein Consonant wird verdoppelt II. 41, 42, die Nachahmung eines unarticulirten Lautes VII. 87, eine Wurzel VIII. 31, 105. X. 1. XX. 17. XXVI. 155. — Wie die Verdoppelung einer Wurzel gebildet wird VIII. 9, 10. IX. 50, 51. XVIII. 26. XXI. 18. — Vgl. खि und दि.

द्वि n. Verdoppelung XXVI. 155. — Vgl. खि, दि und दिस्.

द्वी f. (Abk. von द्वितीया) Die Endungen des Accusativs III. 2. — Anfügung III. 132, 143. — Gebrauch V. 2, 7. — An ihre Stelle tritt त्राच् VII. 98.

द्वच् Adj. Zweisilbig III. 76.

ध.

ध 1) Der Consonant ध. Tritt an die Stelle von त und थ VIII. 48, द IX. 12, ढ III. 160. — An seine Stelle tritt ठ VIII. 30, ढ IX. 21. — Vor ध fällt स aus VIII. 29. — Im *Dhātupāṭha* bezeichnet ध die 7te Classe. — 2) n. (= कर्ण bei *Pāṇini*) Das Instrument u. s. w. einer Handlung V. 4, 9. — Heisst bisweilen ठ V. 8. — Steht im Instr. V. 9, im Dat. 18, im Gen. 24, 25. — Wird durch *kṛt's* bezeichnet XXVI. 59, 62, 169. — Am Anfange eines Comp. IV. 18, 19.

धङ् Ein an die Stelle eines Finalen tretendes ध् III. 160. XXVI. 82.